

Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 OA Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

SG Frauenzell-Muthmannshofen : SV ESK Kempten 1958
Freitag, 21.10.2022, 20:25 Uhr

Tschugg und Herz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Rainer Bosch sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 1 OA Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV ESK Kempten 1958 besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV ESK Kempten 1958 meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Tschugg und Herz, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Tschugg / Wald bezwangen Wintergerst / Molter in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der kampflose Sieg von Mayr / Herz bescherte derweil der SG Frauenzell-Muthmannshofen anschließend einen Punkt. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Der Start in die Partie hätte für Johann Mayr besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Helmut Gawrilowicz noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kaum Chancen ließ Michael Tschugg beim 3:0 seinem Gegner Christian Wintergerst. Das war ein souveräner Sieg. Beim Spielstand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen kampflosen Sieg verbuchte am Nachbartisch Dominik Herz, da der SV ESK Kempten 1958 unvollständig angetreten war. Rainer Bosch hatte dann seinen Gegner Achim Molter beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Frauenzell-Muthmannshofen und des SV ESK Kempten 1958. Johann Mayr verlor seine Partie indes gegen Christian Wintergerst unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend nach Sätzen mit 10:12, 8:11, 6:11. Probleme zu Beginn des Spiels musste Michael Tschugg zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Nach verlorenem ersten Satz drehte Dominik Herz das Spiel gegen Achim Molter und gewann in vier Sätzen. Leider musste der SV ESK Kempten 1958 nachfolgend das folgende Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an die SG Frauenzell-Muthmannshofen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SG Frauenzell-Muthmannshofen am 04.11.2022 gegen den TSV Dietmannsried möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.10.2022 gegen den SSV Wildpoldsried IV versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

SG Frauenzell-Muthmannshofen

Doppel: Tschugg / Wald 1:0, Mayr / Herz 1:0

Einzel: J. Mayr 1:1, M. Tschugg 2:0, D. Herz 2:0, R. Bosch 2:0

SV ESK Kempten 1958

Doppel: Wintergerst / Molter 0:1

Einzel: C. Wintergerst 1:1, H. Gawrilowicz 0:2, A. Molter 0:2